Südschleswigscher Wählerverband

Pressemitteilung
Kiel, 27.04.2022

SSW-Ratsfraktion Kiel zum Sozialticket: Aktuelle Situation verschärft den Handlungsdruck

Zur anstehenden Entscheidung im Wirtschaftsausschuss über die zukünftige Preisgestaltung im Kieler ÖPNV erklärt Pascal Schmidt, bürgerliches Mitglied der SSW-Ratsfraktion und Direktkandidat des SSW im Kieler Wahlkreis Ost:

"Im Februar 2021 stellte der Seniorenbeirat Kiel den Antrag, die Stadt solle anstatt eines Seniorentickets für Bedürftige ein Sozialticket einführen und für alle anderen das 1-Euro-Ticket. Seit mehr als einem Jahr wartet der Beirat nun auf eine Entscheidung.

Inzwischen hat sich die Welt gewaltig verändert. Der Krieg in der Ukraine hat ganz Europa vor Augen geführt, wie entscheidend wichtig eine zügige und entschlossene Verkehrswende hin zu klimafreundlichen Verkehrssystemen ist. Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise, unsicherer Versorgungssituationen und nach wie vor gefährlich ungebremsten Klimawandel kommt dem ÖPNV eine entscheidende Bedeutung zu.

Die Kieler Kommunalpolitik hat diesbezüglich bisher nahezu alle Signale verschlafen. Statt zu handeln und mit den eigenen Bürger*innen vom motorisierten Individualverkehr auf versorgungsichere und klimafreundliche Verkehrssystem umzusteigen wurden dazu notwendige Schritte ein ums andere Mal vertagt.

Wir erwarten, dass nun andere Zeichen gesetzt werden. Über den Antrag des Seniorenbeirates, der im Übrigen nichts anderes fordert als das, was auch die SSW-Ratsfraktion für richtig hält, muss nun entschieden werden. Am besten gleich erweitert um ein kostenloses Ticket für Schülerinnen und Schüler, das wir schon 2018 gefordert hatten (Drs. 0916/2018) und das die Ratsversammlung damals noch ablehnte."